Anträge/Anfragen Verwaltungshaushalt

(Nachtrag)

Hinweis:

Die lfd.Nrn. der beigefügten Anfragen/Antworten entsprechen der Nummerierung der Anträge/Anfragen in der Kurzzusammenstellung der Anträge und Anfragen.

Anfragen zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
CSU	61000	Stadtplanungsamt

Anfrage:

Der bis spätestens zur Inbetriebnahme der neuen Feuerwache erforderliche „Verkehrrechner“ umfasst offensichtlich ein Bündel von Maßnahmen (Investitionen in Personal- und Sachkosten).

Die CSU-Fraktion beantragt eine Stellungnahme aller hiermit befassten Dienststellen (u.a. Berufsfeuerwehr, Stadt-/Verkehrsplanung, Tiefbauamt, infra, KommunalBIT, Kämmerei) bzgl. der bereits erfolgten und noch erforderlichen Maßnahmen sowie der hierfür notwendigen Investitionen samt beabsichtigter Mittelbereitstellung.

Ferner ist Auskunft darüber zu geben, inwieweit bisherige Abstimmungen unter den verschiedenen Dienststellen erfolgten und wer mit der dienststellenübergreifenden Koordination betraut ist.

Antwort (Rf. III/SVA):

Die Regelung und Beeinflussung bzw. Priorisierung des öffentlichen Straßenverkehrs und besonderer Nutzergruppen durch Lichtsignalanlagen ist eine komplexe Aufgabe, die eine konstruktive Zusammenarbeit von Straßenverkehrsbehörde, Straßenbaubehörde und weiteren Partnern voraussetzt. Der Oberbegriff „Lichtsignalsteuerung“ umfasst eine Vielzahl von Zuständigkeiten, wobei die Verantwortungsbereiche der Straßenverkehrsbehörde ebenso gesetzlich geregelt sind wie die der Straßenbaubehörde. Der Umfang der in der Stadt Fürth eingesetzten Lichtsignalanlagen und die künftigen Herausforderungen durch die Beschleunigung des ÖPNV bzw. Priorisierung von Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr erfordern eine professionelle Struktur, die über den gesetzlichen Anspruch hinausgeht.

Während die Straßenverkehrsbehörde die Errichtung und Entfernung sowie den sicheren Betrieb der Anlagen verkehrsrechtlich zu verantworten hat obliegt der Straßenbaubehörde der technische Vollzug und die Gewährleistung des Betriebes der Anlagen. Für die Planung der Anlagen und den Entwurf der Signalzeitenpläne sind Sachkundige zu beauftragen. In der Verkehrsplanungsabteilung des SpA wurde inzwischen die Stelle eines Verkehrsingenieurs entsprechend besetzt.

Die Planung neuer und Überplanung bestehender Signalanlagen, incl. Koordinierung und Beeinflussung, soll künftig durch die Verkehrsplanung maßgeblich erfolgen. Ziel ist die Erarbeitung und Vorlage von Planungen, die durch die Straßenverkehrsbehörde zur Ausführung angeordnet werden können. Die Ausführung selbst, d.h. der Vollzug der verkehrsrechtlichen Entscheidungen des SVA, obliegt weiterhin dem TfA.

Voraussetzung ist, dass die Beteiligten auf Augenhöhe und vorbehaltlos zusammenarbeiten, wie dies in der Vergangenheit bereits der Fall war. SpA/Vpl übernimmt dabei künftig den Teil, den früher Vertreter von Signalbauunternehmen übernommen haben.

Antrag zum Verwaltungshaushalt

Fraktion/Gruppe	Budget HH-Stelle	Bezeichnung
Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	66200 6800.1192.0000	Parkplatzgebühren und Ähnl.

Antrag:

Rückführung der Parkgebühren auf der Fürther Freiheit auf das Ausgangsniveau wie vor Beginn der Baumaßnahmen Neue Mitte (Umsetzung des Stadtratsbeschlusses vom 21.11.2012 - Befristung der Unterstützungsmaßnahme für den Innenstadte Einzelhandel auf die Zeit während der Baumaßnahme Neue Mitte - die Baumaßnahme ist nunmehr abgeschlossen). + 96.000 €

Stellungnahme (Rf. III/SVA):

In Vollzug des Stadtratsbeschlusses vom 21.11.2012 wurden die gebührenpflichtigen Zeiten im Zentrum reduziert. Gebührenpflicht besteht seither Mo-Fr von 8 – 18 Uhr sowie an Samstagen von 8 – 12 Uhr.
Die Baumaßnahme Neue Mitte ist abgeschlossen. Der Stadtrat möge über die weitere Gebührenpflicht entscheiden.